

Oh Du Fröhliche

O du fröhliche, o du selige,
Gnadenbringende
Weihnachtszeit!
Welt ging verloren,
Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o
Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
Gnadenbringende
Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen,
Uns zu versöhnen,
Freue, freue dich, o
Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
Gnadenbringende
Weihnachtszeit!
Himmlische Heere
Jauchzen dir Ehre
Freue, freue dich, o
Christenheit!

Ihr Kinderlein kommet

Ihr Kinderlein kommet,
oh kommet doch all
zur Krippe her kommet,
in Bethlehems Stall
und seht, was in dieser
hochheiligen Nacht,
der Vater im Himmel für
Freude uns macht.

Da liegt es das Kindlein auf
Heu und auf Stroh
Maria und Josef betrachten
es froh,
die lieblichen Hirten knien
betend davor,
hoch oben steht jubelnd der
Engelchor.
Drum seht, was in dieser
hochheiligen Nacht
der Vater im Himmel für
Freude uns macht.

Stille Nacht, heilige Nacht

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft; einsam wacht
Nur das traute heilige Paar.
Holder Knab' im lockigen
Haar,
Schlafe in himmlischer Ruh!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb' aus deinem göttlichen
Mund,
Da uns schlägt die rettende
Stund'.
Jesus in deiner Geburt!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Die der Welt Heil gebracht,
Aus des Himmels goldenen
Höhn,
Uns der Gnaden Fülle lässt
sehen,
Jesum in Menschengestalt!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Wo sich heut alle Macht
Väterlicher Liebe ergoss,
Und als Bruder huldvoll
umschloss
Jesus die Völker der Welt!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Lange schon uns bedacht,
Als der Herr vom Grimme
befreit
In der Väter urgrauer Zeit
Aller Welt Schonung verhiess!

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht
Durch der Engel Alleluja,
Tönt es laut bei Ferne und
Nah:
"Christ der Retter ist da!"

Alle Jahre wieder

Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.

Kehrt mit seinem Segen
ein in jeden Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.

Ist auch mir zur Seite
still und unerkant,
dass es treu mich leite
an der lieben Hand.

Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.

O Tannenbaum

O Tannenbaum, O Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter.
Du grünst nicht nur zur
Sommerzeit,
Nein auch im Winter wenn es
schneit.

O Tannenbaum, O Tannenbaum,
Wie grün sind deine Blätter!

O Tannenbaum, O Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat nicht zur Winterszeit
Ein Baum von dir mich hoch
erfreut!

O Tannenbaum, O Tannenbaum,
Du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, O Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
Gibt Mut und Kraft zu jeder Zeit!
O Tannenbaum, O Tannenbaum,
Dein Kleid will mich was lehren.

Leise rieselt der Schnee

Leise rieselt der Schnee,
still und starr liegt der
See,
weihnachtlich glänzet der
Wald,
freue Dich, Christkind
kommt bald.

In den Herzen ist's warm,
still schweigt Kummer
und Harm,
Sorge des Lebens
verhallt,
freue Dich, Christkind
kommt bald.

Bald ist heilige Nacht,
Chor der Engel erwacht;
horch nur, wie lieblich es
schallt,
freue Dich, Christkind
kommt bald.

Fröhliche Weihnacht überall

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachts-baum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Darum alle stimmt ein in den
Jubelton, denn es kommt das Licht
der Welt von des Vaters Thron.

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachts-baum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Licht im dunkeln Erdental, unser
Licht bist Du denn Du führst, die Dir
vertraun ein zur selgen Ruh.

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachts-baum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Auf dem weiten Erdenrund alles
rühme Dich!
Groß und Klein bekenne froh:
Christkind kam für mich.